

PRESSEMITTEILUNG

Geänderte Besuchsregelung im Bergmannsheil

Patientenbesuche nur noch am Wochenende möglich

Bochum, 21. August 2020. Im BG Universitätsklinikum Bergmannsheil gelten ab dem 25. August neue Einschränkungen für Patientenbesuche. Von Montag bis Freitag sind dann keine Besuche mehr möglich. Am Samstag und am Sonntag können Patienten unter Auflagen Besuch bekommen: Jeder Patient darf dann pro Tag eine Besuchsperson für maximal eine Stunde empfangen. Voraussetzungen sind weiterhin, dass der Besucher sich zuvor mit seinen persönlichen Daten registrieren lässt, er die Hygieneregeln beachtet und er wahrheitsgemäß dokumentiert, dass keine Symptome oder Anhaltspunkte einer möglichen COVID-19-Erkrankung vorliegen. Die Besuchszeit am Samstag und Sonntag ist von 13:45 Uhr bis 17:45 Uhr. Letztmöglicher Einlass ist 16:45 Uhr. Der Krisenstab des Bergmannsheils hat die Einschränkung veranlasst, weil in Deutschland und auch in Bochum in den letzten Wochen ein erneuter Anstieg der Zahlen von COVID-19-Infizierten zu verzeichnen ist.

Individuelle Ausnahmeregelungen in dringenden Situationen

„Uns ist bewusst, dass Besuche von Angehörigen und Freunden für unsere Patienten eine sehr große Rolle spielen“, sagt Dr. Tina Groll, Geschäftsführerin und Leiterin des Krisenstabs im Bergmannsheil. „Angesichts der aktuellen Entwicklung des Infektionsgeschehens sehen wir uns aber in der Pflicht, die Vorkehrungen zum Infektionsschutz in unserem Haus weiter zu verstärken. Denn die Sicherheit und Gesundheit unserer Patienten und Beschäftigten hat für uns oberste Priorität.“ Selbstverständlich wird das Bergmannsheil in Einzelfällen Besuche ausnahmsweise auch zu anderen Zeiten zulassen, wenn es dringende medizinisch-pflegerische und ethische Gründe dafür gibt. Über solche individuellen

Ausnahmen entscheidet der behandelnde Arzt vor Ort. Als Alternativen zum Besuch in der Klinik stehen Patienten und Angehörigen weiterhin das kostenfreie Festnetzangebot der Klinik und das ebenfalls kostenfreie WLAN-Angebot für Videotelefonie zur Verfügung.

Über das Bergmannsheil

Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil zählt zu den größten Akutkliniken der Maximalversorgung im Ruhrgebiet. 1890 als erste Unfallklinik der Welt zur Versorgung verunglückter Bergleute begründet, vereint das Bergmannsheil heute 23 hochspezialisierte Kliniken und Fachabteilungen unter einem Dach. Rund 2.200 Mitarbeiter stellen die qualifizierte Versorgung von rund 84.000 Patienten pro Jahr sicher.

Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil gehört zur Unternehmensgruppe der BG Kliniken. Die BG Kliniken sind spezialisiert auf die Akutversorgung und Rehabilitation schwerverletzter und berufserkrankter Menschen. In neun Akutkliniken, zwei Kliniken für Berufskrankheiten und zwei Ambulanzen versorgen über 13.000 Beschäftigte mehr als 560.000 Fälle pro Jahr. Träger der BG Kliniken sind die gewerblichen Berufsgenossenschaften und Unfallkassen. Weitere Informationen: www.bergmannsheil.de, www.bg-kliniken.de

Pressekontakt:

Robin Jopp
Leitung Stabsstelle Unternehmenskommunikation
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
44789 Bochum
Tel.: 0234 / 302-6125
E-Mail: robin.jopp@bergmannsheil.de